

04.05.2015

Die aktuelle Kolumne von Kurt Eggemann, Präsident des VDP-Verband Deutscher Pfeifenraucher e.V.

Pfeifenraucher des Jahres 2015 – Volker Weicker



(KE) „Die Hälfte der bisherigen Pfeifenraucher des Jahres seien Vertreter aus der Medienwelt“, so der nun vierzigste Pfeifenraucher des Jahres 2015, Fernseh-Regisseur und Professor für Live-Regie an der Kunsthochschule für Medien in Köln, Volker Weicker, in seiner Ansprache vor geladenen Gästen in der Berliner Eventstätte „Kalkscheune“ anlässlich der Auszeichnung zum Pfeifenraucher des Jahres. „Das ließe wohl darauf schließen, dass es gerade in diesem doch sehr öffentlichen Lebensbereich Pfeifenraucher gibt, die sich gerne beim Genuss einer guten Tabak-Pfeife und Pfeifen-Tabak sehen lassen und gerne dazu stehen“.

Zitat Volker Weicker: „Ich bin Genussraucher, nach vielen Jahren habe ich das Thema Pfeife wieder neu entdeckt und genieße dies viel intensiver als früher“.

Ein ebenbürtiger Bekenner zu Pfeife und Tabak ist Horst Lichter, TV-Koch, Entertainer und Pfeifenraucher des Jahres 2011. Er bekannte sich seinerzeit in seiner Ansprache nach Erhalt der Urkunde zum Pfeifenraucher des Jahres mit den Worten: „Das Pfeifchen schenkt mir neue Facetten des Genusses und lässt mich bei aller Hektik und Betriebsamkeit immer wieder in die Stille kommen, um neue Kraft zu tanken“ und war an diesem Abend in der Kalkscheune der ideale Vertreter eine besondere Laudatio auf Volker Weicker zu halten.

Volker Weicker erhielt zur Auszeichnung „Pfeifenraucher des Jahres 2015“ eine Urkunde, die schon legendäre Karikatur und eine wertvolle Tabak-Pfeife versehen mit zwei Mundstücken aus der Hand des 1. Vorsitzenden des Tabak-Forums Patrick Engels, sowie die Gratulationen der anwesenden Branchenvertreter Pfeife und Tabak, geladener Gäste und VDP Präsident Kurt Eggemann.

Wie wohl den meisten bekannt handelt es sich beim Tabak-Forum mit Sitz in Bonn um die Interessengemeinschaft der Hersteller und Importeure von Pfeifen- und Pfeifentabak. Eines der Ziele des Tabak-Forums ist es die Öffentlichkeit über das Thema Pfeiferauchen auf dem Laufenden zu halten. Besondere öffentliche Aufmerksamkeit findet die jährliche Ehrung einer prominenten Pfeife-Rauchenden Persönlichkeit als Pfeifenraucher des Jahres. Eine Pfeifenraucherin des Jahres hat es bis heute noch nicht gegeben.

In den letzten Jahren tauchte unter Pfeifenraucher immer wieder die Frage auf nach dem Warum? oder Wozu?

Rauchen ist doch out, die Gesetze verändern sich doch sowieso in einem Ausmaß, dass uns Pfeifenrauchern das Leben immer schwerer macht. Was die Gesetze angeht stimmt das wohl und wir werden damit leben, doch zum Umgang mit Pfeife und Tabak gehen meine Erfahrungen in eine weitere Richtung. Viele Menschen betrachten den Genuss eines guten Pfeifen-Tabaks aus einer schönen Pfeife als Grundlage allen Wohlbefindens. Sie betrachten sich als Genussmenschen und leben Ihre Leidenschaft.

Nachdem ich seit einigen Jahren immer wieder zu diesem Groß-Event der Pfeifen- und Tabak-Industrie eingeladen worden bin und aufgrund meiner persönlichen Erfahrungen, möchte ich gerne ein paar Anmerkungen zu diesem Thema und an dieser Stelle loswerden.

Der VDP und die ihm angeschlossenen Pfeifenraucher-Clubs organisieren Meisterschaften und Treffen von echten und natürlich auch gelegentlichen Pfeifenrauchern. Im vorigem Jahr gab es zum ersten Mal eine Weltmeisterschaft im Pfeifelangsamrauchen auf deutschem Boden in Köln.

Auch hier tauchte die Frage auf was soll das? Wozu?

Antwort: Weltweites Interesse, tolle Eventstätte mit der Kölner Wolkenburg, Premiumsponsoren DENICOTEA und PLANTA, toller Rahmen mit sehr erfolgreicher zweitägiger Verkaufsausstellung und Vertretern namhafter Firmen der Tabakwaren Branche und Tabak-Forums sowie internationalen Pfeifenmachern, CIPC-Weltverbands-Tagung, VDP-Jahrestagung, internationaler Galaabend, touristische Stadtführungen, professionelle Organisation des ausrichtenden 1. Kölner Pfeifenclubs, 400 Teilnehmer und 1000 Besucher, große und positive Presse regional und überregional. Eine YouTube Film-Dokumentation geht im Internet um die Welt

<https://youtu.be/0QAb1IEkmdk>

Meine Meinung nach als passionierter Pfeifenraucher und privater Interessenvertreter einer großen Anzahl engagierter Pfeifenraucher Deutschlands und International, stelle ich fest, dass die zuvor bezeichneten Events und noch viele mehr für Pfeifenraucher gerade das sind, was der Genussraucher ebenso so gut gebrauchen kann wie Unterhaltung und Sport im Fernsehen.

Es geht doch um unsere Zukunft ganz im Sinne des Leitspruchs des 1. Kölner Pfeifenclub (Zitat Kurt Eggemann):

„In Freundschaft einen sehr guten Tabak aus einer sehr guten Tabak-Pfeife zu rauchen“

und es wird auch weiter Spaß machen wieder davon zu hören, zu lesen zu sehen oder sogar dabei zu sein, wer denn nun der nächste Pfeifenraucher des Jahres oder der Weltmeister/ die Weltmeisterin im Pfeifelangsamrauchen sein wird.

Freundliche Grüße and relax with your pipe

Kurt Eggemann, Präsident

www.vdp-pfeifenverband.de

www.1-koelner-pfeifenclub.de